

NRW

60 Prozent der Internet-Nutzer hatten Online-Behördenkontakt

[19.12.2019] 60 Prozent der nordrhein-westfälischen Internet-Nutzer hatten 2019 online Kontakt zu Behörden oder öffentlichen Einrichtungen. Dabei verwendete ein Großteil der Nutzer das Web zur Informationssuche oder nutzte Apps.

Im Jahr 2019 hatten 59,3 Prozent der 14,3 Millionen Internet-Nutzer in Nordrhein-Westfalen online Kontakt zu Behörden oder öffentlichen Einrichtungen. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) als Statistisches Landesamt mitteilt, verwendete ein Großteil der Nutzer das Web dabei zur Informationssuche oder nutzte Apps (58,7 Prozent). Jeder dritte Internet-Nutzer habe amtliche Formulare heruntergeladen (35,2 Prozent) und jeder fünfte (21,1 Prozent) diese online verschickt.

Wie IT.NRW weiter mitteilt, nutzten insbesondere 25- bis 54-Jährige das Web für den Kontakt mit Behörden; ihr Anteil lag bei 72,3 Prozent an allen Internet-Nutzern. Bei den Nutzern ab 55 Jahren lag der Anteil bei 49,0 Prozent und bei den Unter-25-Jährigen bei 38,8 Prozent. Bei Männern (61,9 Prozent) war die Quote derer mit Online-Behördenkontakt höher als bei Frauen (56,5 Prozent).

Die Ergebnisse stammen nach Angaben von IT.NRW aus der EU-weiten Erhebung zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in privaten Haushalten, die jährlich im ersten Quartal auf freiwilliger Basis durchgeführt wird. Als Internet-Nutzer gelten dabei Personen ab zehn Jahren, die in den zwölf Monaten vor der Befragung im Web aktiv waren.

(ba)

Stichwörter: Panorama, IT.NRW, Nordrhein-Westfalen